

SZENE 12 • NUMMER 7

Teh saja

Ein geschäftiger Morgen im Café. Rina ruft die Nummern der Bestellungen auf. Die Schlange reicht bis zur Tür. Du möchtest einen Tee. Nur einen Tee.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1c, 2c

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1a, 2b

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Tapi saya tidak mau kopi. Saya mau teh., Ya. Sekarang saya mau tidur. Selamat tidur!

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 41352

Wörter: Teh saja

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1c, 2b, 3c, 4c, 5a, 6a

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Sebelas, 1: Tiga, 1: pagi, 1: mau, 1: Teh

W3) RINA, ETWAS MILCH, BITTE!: 1: susu, 2: lapar, 3: daging, 4: bos

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Sebelas, 1: Tiga, 1: pagi, 1: mau, 1: Teh

Grammatik: Sebelas, dua belas, mau

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) sebelas, 2) dua belas, 3) tiga belas, 4) mau

G2) WÄHLE DIE FORM: 1a, 2c, 3c, 4c, 5b, 6c, 7a, 8c

G3) VERVOLLSTÄNDIGE DIE MITTEILUNGEN: 1: tiga belas, 1: mau, 1: tidak mau, 1: telur, 1: teh, 1: seorang

G4) BILDE EINEN SATZ: Nomor meja sebelas., Nomor meja dua belas., Ada tiga belas orang., Saya mau teh., Saya tidak mau kopi., Ini dua telur.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1a, 2b, 3b, 4a

G6) VERBINDE MITTEILUNGEN UND BEDEUTUNGEN: 1g, 2d, 3c, 4e, 5h, 6b, 7a, 8f

Übersetzung

Du zählst die Nummern, die noch vor deiner dran sind.

■ Elf: Kaffee und Kuchen! Zwölf: Tee und Brot!

○ Dreizehn, vierzehn, fünfzehn ... So viele Leute!

■ Guten Morgen! Was möchtest du?

○ Ich hätte gern einen Tee, bitte.

■ Tee. Gut!

○ Nur Tee! Ich möchte kein Frühstück. Ich habe keinen Hunger!

Fünf Minuten später stellt sie ein volles Tablett vor dich hin.

■ Hier bitte: Kaffee, zwei Eier, Brot und Butter.

○ Aber ich möchte keinen Kaffee. Ich möchte Tee.

■ Du brauchst Frühstück! Hier sind zwei Eier.

○ Na gut. Und etwas Wasser, bitte.

■ Hier ist etwas Milch. Milch ist gut. Guten Appetit!

Auf dem Weg ins Bett schlurft Budi herein, noch in der Jacke von gestern Abend.

▲ Morgen ... Rina, Tee, bitte. Nur Tee.

Sie schiebt die Eier zu dir.

- Bitte, Budi. Eine große Tasse Tee.
- Warum bekommt er Tee und ich bekomme Eier?
- Er hat keinen Hunger. Er ist müde. Er spielt die ganze Nacht.
- ▲ Ja. Jetzt gehe ich schlafen. Gute Nacht!
- Ich bin auch müde! Die Trompete spielt die ganze Nacht!
- Nein, du hast Hunger. Ich weiß es.

*Budi schafft es nicht ins Bett: Er schläft am Tresen ein. Vor dir:
Kaffee, Eier, Brot und Butter und Milch. Alles außer Tee.*